

Besichtigungen in Brantes am Mont Ventoux

Muss

Die mittelalterliche Burg der Herren von Baux , in Trümmern an der Spitze des Hügels mit Blick auf das Dorf. Diese Reste der Schutzmauer und zwei unterirdische Wassertanks. Die Renaissance Herrenhaus liegt an den alten Mauern des Dorfes. Es ist jetzt eine Privatwohnung.

Die Kirche St. Sidonius einfache Architektur , die 1684 Datum Struktur wurde auf dem Gelände eines anderen Gebäudes, St. Elzéar Kirche es selbst gebaut, aus den späten 1300er, sogar auf dem Gelände einer ehemaligen Hospiz gebaut. Das Innere der Kirche ist mit Trompe l'oeil dekoriert und wurde im Jahr 1989 restauriert.

La Chapelle Saint Jean Baptiste in den Friedhof stammt aus dem zwölften Jahrhundert, es war die erste Kirche in Brantes. Der romanischen Architektur, enthält es zwei seitliche Stützweiten mit Blendarkaden. Die Rundfenster der Fassade bietet eine seltene Bereitstellung auf der Außenseite abgerundet, erweitert es um ein Quadrat auf der Innenwand zu werden.

Das Wasser im Dorf . Mehrere **Fontänen** im Dorf fließt. Seit 1976 werden die Wohnungen von Brantes von Fontnouvelle Feder, die auf den Flanken des Berges Geine fließt Strom versorgt.

Das Waschhaus , Ort der Begegnung und des Austauschs zwischen den Wäscherinnen am unteren Rand des Dorfes. Die Frauen waren zu Fuß, einige Schüsseln auf dem Kopf, die anderen mit einem Wagen von einem Maultier gezogen. Jede Woche werden Menschen zum Waschen von Kleidung montiert, fließendes Wasser mit in den Einsatz zu Hause gewesen, bis 1958.

Die alte Brücke als "Römische Brücke" , die einen einzigen Bogen Toulourenc erstreckt, stammt aus dem dreizehnten Jahrhundert.

Die Kapelle der Büsser Blancs Datum von 1705 und dient als ein Engagement in "Brantes Friends".

Die Kapelle des St. Roch (1709).